**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung Holm (öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 15.12.2011

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus Grage	CDU	
Herr Eberhart Hellich	CDU	
Herr Hartmut Kieselbach	SPD	
Frau Iris Matthiensen	CDU	
Herr Oliver Ringel	CDU	
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	Vorsitzender
Herr Horst Schaper	CDU	
Herr Norbert Steenbock	SPD	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	
Frau Nadine Voswinkel	SPD	
Herr Tobias Zeitler	CDU	
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Gäste

Zuhörer 4

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Pöhlisen
Wedel-Schulauer Tageblatt	Herr Ellmers

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Joachim Corleis	CDU
Frau Ursel Helms	CDU
Herr Carsten Hoffmann	CDU
Herr Uwe Hüttner	CDU
Herr Detlef Kleinwort	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 01.12.2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 19 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Einladung zum Essen

1. Ehrung
2. Nachwahlen in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitgliedes Thorsten Brunckhorst
Vorlage: 363/2011/HO/BV
3. Bestätigung der Wahl von bürgerlichen Mitgliedern
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Berichte der Ausschussvorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
8. Haushaltsplanung 2012 DRK-Kindertageseinrichtung Holm
Vorlage: 348/2011/HO/BV
9. Haushaltsplanung 2012 Kindertagesstätte Arche Noah
Vorlage: 353/2011/HO/BV
10. Sportanlage - Zustand und Zukunft der Laufbahn im Stadion
Vorlage: 359/2011/HO/BV
11. Erneuerung der Warmwasseranlage im Sportlerheim
Vorlage: 362/2011/HO/BV
12. Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der Reetdachunterhaltung
Vorlage: 352/2011/HO/BV
13. Neufassung der Friedhofssatzung der Gemeinde Holm
Vorlage: 354/2011/HO/BV
14. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 24 für das Gebiet nordwestlich der Twie-

te, südlich der Schulstraße und östlich der Hauptstraße (Bundesstraße 431)
Vorlage: 360/2011/HO/BV

15. Mittelanforderung 2012 Grundschule Holm
Vorlage: 358/2011/HO/BV
16. Haushaltssatzung 2012 der Gemeinde Holm
17. Investitionsprogramm 2011-2015
18. Verschiedenes

- 18.1. Arbeiten in der Straße "Im Ort"

- 18.2. Spielplatz Bredhornweg

- 18.3. Sperrung der Duschen in der Sporthalle

- 18.4. Vorraum im Gemeindebüro

- 18.5. Geschwindigkeitsbegrenzung in der Straße "In der Heide"

- 18.6. Schiedsman

- 18.7. Dank für Zusammenarbeit

20. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Einladung zum Essen

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung lädt Herr Reißler alle Anwesenden zu einem gemeinsamen Essen (Rundstückwarm) ein. Anschließend liest Herr Reißler zwei plattdeutsche Geschichten von Gerd Spiekermann vor.

zu 1 Ehrung

Aufgrund der entschuldigenden Abwesenheit von Herrn Hoffmann kann die geplante Ehrung während dieser Sitzung nicht stattfinden.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Nachwahlen in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitgliedes Thorsten Brunckhorst Vorlage: 363/2011/HO/BV

Aufgrund des Rücktritts des bürgerlichen Mitglieds Thorsten Brunckhorst sind Neuwahlen für den Sozialausschuss und den Umweltausschuss notwendig.

Die CDU-Fraktion schlägt folgende Kandidaten vor:

Frau Anke Weidner-Hinkel als stimmberechtigtes Mitglied im Sozialausschuss

Herrn Ronald Nehmzow als stimmberechtigtes Mitglied im Umweltausschuss

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt das bürgerliche Mitglied Frau Anke Weidner-Hinkel in den Sozialausschuss und das bürgerliche Mitglied Ronald Nehmzow in den Umweltausschuss

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 3 Bestätigung der Wahl von bürgerlichen Mitgliedern

Herr Reißler berichtet, dass von den jeweiligen Elternbeiräten folgende neue Mitglieder in den Kindergartenausschuss gewählt worden sind:

Für den DRK-Kindergarten: Frau Dr. Wiebke Hirdes

Für den evangelischen Kindergarten: Frau Diana Katiofsky

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Wahl der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Dr. Wiebke Hirdes vom DRK-Kindergarten sowie Frau Diana Katiofsky vom evangelischen Kindergarten in den Kindergartenausschuss der

Gemeinde Holm.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Herr Reißler verliest seinen Bericht gemäß **Anlage 1**.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Es wird wie folgt berichtet:

Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 24.11.2011:

Herr Voswinkel berichtet, dass sich der Ausschuss mit der Haushaltsplanung für 2012 beschäftigt hat. Der Wehrführer hat dazu die Notwendigkeit des erhöhten Haushaltsansatzes für die Dienst- und Schutzkleidung sowie die weiteren Kostenerhöhungen erläutert. Herr Voswinkel berichtet weiter, dass die Jugendfeuerwehr zurzeit 29 Mitglieder im Alter von 10-17 Jahren zählt.

Sitzung des Kindergartenausschusses am 21.11.2011:

Herr Reißler berichtet, dass sich der Ausschuss in dieser Sitzung nur mit dem Haushalt 2012 beschäftigt hat.

Sitzung des Sozialausschusses am 01.12.2011:

Herr Grage berichtet aus dieser Sitzung. Der Jugendpfleger, Herr Kahns, hat über seine Arbeit berichtet. Durch diverse Spenden konnten 3 PCs für das Jugendhaus angeschafft werden. Herr Grage dankt in diesem Zusammenhang für die Spendenfreudigkeit.

Weitere Themen waren die Vergabe der Ehrennadel, der Sachstand bezüglich Seniorenwohnungen und natürlich der Haushalt 2012.

Herr Voswinkel ergänzt, dass eine Spende über 3.000 € vom Golfclub eingegangen ist.

Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses am 05.12.2011:

Herr Hellich berichtet, dass der Ausschuss die Schule besichtigt hat. Dabei erwähnt Herr Hellich insbesondere die Besichtigung der renovierten Toiletten sowie zweier Klassenräume, in denen der Teppichboden durch einen PVC-Belag ausgetauscht werden soll.

Thematisiert wurde ebenfalls die Betreuungsschule. Derzeit würden 49 Kinder betreut werden und die Diskussion im Ausschuss habe ergeben, dass das Betreuungsangebot erweitert werden müsse.

Es wurde weiter über den Haushalt 2012 sowie über den Schulentwick-

lungsplan beraten.

Zum Zustand und Zukunft der Laufbahn im Stadion hatte der Ausschuss nach einiger Diskussion beschlossen, sich für die Auflösung der Laufbahn auszusprechen. Die Verwaltung soll die kostengünstigste Maßnahme ermitteln und umsetzen.

Außerdem wurde noch erläutert, dass die Busverbindung zwischen Holm und Moorreege für die Holmer Schüler, die im Schulzentrum unterrichtet werden, schwierig ist, da die Kinder entweder viel zu früh da sind oder es gerade noch rechtzeitig in die Klasse schaffen. Haben die Kinder nach der 5. Stunde Schluss, ist der Bus gerade abgefahren. Nach der 6. Stunde erreichen sie den Bus nur knapp. Die Verwaltung wird gebeten, diese Problematik an den Schulträger mit der Bitte weiterzuleiten, eine Lösung zu finden.

Sitzung des Bauausschusses am 07.12.2011:

Herr Reißler berichtet, dass der Bauentwurf der GKB Pinneberg für das seniorengerechte barrierefreie Wohngebäude an der Twiete vorgestellt wurde. Der Ausschuss zeigte sich dabei mit der äußeren Gestaltung des Baukörpers nicht einverstanden. Hierzu wird es noch weitere Diskussionen geben.

Weiter wurde über einen Antrag Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 16, Ziffer 1, beraten. Dem Antrag wurde stattgegeben.

Thema war auch die Installation einer Bedarfsampel an der Bundesstraße 431 in Höhe Kreissparkasse. Der Bauausschuss hatte beschlossen, hier die Stellungnahme des zuständigen Straßenbaulastträgers (Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr) einzuholen. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine entsprechende Anfrage zu stellen.

Außerdem wurde über einen Antrag auf Prüfung der Errichtung einer Photovoltaik - Anlage auf dem Dach des Feuerwehrgebäudes diskutiert. Der Bauausschuss hatte den Antrag abgelehnt, da die Dachausrichtung nicht normal ist, die Dachneigung zu flach ist und die Dachfläche durch umliegende Bäume beschattet wird.

Der Ausschuss hat weiter noch über eine energieeffiziente Straßenbeleuchtung diskutiert. Die Verwaltung hat in Absprache mit Herrn Reißler am Lehmweg eine große Anzahl von Musterleuchten montieren lassen, um eine Entscheidungshilfe zu haben. Es wird nebenbei die Möglichkeit einer Bezuschussung geprüft. Herr Voswinkel ergänzt hierzu, dass dieses Thema auf einen Antrag der SPD-Fraktion aus der letzten Wahlperiode beruht. Es müsse hierbei zur Finanzierung die Form des Leasings geprüft werden.

Sitzung des Finanzausschusses am 08.12.2011:

Herr Schaper erklärt hierzu, dass sich die wesentlichen Punkte auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung befinden und er dann jeweils Stellung nehmen wird.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Einwohnerfragestunde

Frau Brünicke fragt, warum in der Straße Am Felde sowie in weiteren Straßen die Straßenbeleuchtung ausgefallen war. Herr Reißler antwortet, dass der Grund ein Kabelschaden war. Allerdings sei der Verursacher schwer festzustellen, so dass das Kabel nicht sofort repariert werden könne.

Frau Brünicke dankt für den Weihnachtsbaum im Dörpshus.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2011 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

**zu 8 Haushaltsplanung 2012 DRK-Kindertageseinrichtung Holm
Vorlage: 348/2011/HO/BV**

Herr Schaper berichtet, dass sich für den DRK-Kindergarten ein Zuschussbedarf in Höhe von 203.600 € ergibt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem DRK-Kreisverband Pinneberg für den Betrieb der Kindertagesstätte in Holm einen Zuschuss für 2012 bis zu einer Höhe von 203.600 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2011 entsprechend auswirken kann. Der Mietwert ist durchzubuchen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 9 Haushaltsplanung 2012 Kindertagesstätte Arche Noah
Vorlage: 353/2011/HO/BV**

Herr Schaper berichtet von der Sitzung des Finanzausschusses vom 08.12.2011. Es ergibt sich ein Zuschussbedarf in Höhe von 120.390 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem evangelischen Kindergarten Arche Noah einen Zuschuss für das Jahr 2012 in Höhe von 120.390 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2011 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Sportanlage - Zustand und Zukunft der Laufbahn im Stadion
Vorlage: 359/2011/HO/BV**

Herr Hellich berichtet, dass sich der Schul-, Sport- und Kulturausschuss für eine Auflösung der Laufbahn ausgesprochen hat. Herr Reißler ergänzt, dass dieses Vorhaben in Abstimmung mit dem TSV Holm erfolgen muss. Herr Schaper erklärt, dass die Finanzierung aus der Rücklage erfolgen kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Laufbahn im Sportzentrum aufzulösen und die Fläche mit Sportrasen zu belegen. Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 11 Erneuerung der Warmwasseranlage im Sportlerheim
Vorlage: 362/2011/HO/BV**

Herr Schaper geht kurz auf die Thematik ein und berichtet über die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses. Dieser hatte die Umsetzung der Erneuerung der Warmwasseranlage empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Erneuerung der Warmwasseranlage im Sportlerheim mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 13.000 € in 2012 umzusetzen. Die Finanzierung wird aus der allgemeinen Rücklage gedeckt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Überarbeitung der Richtlinien zur Förderung der Reetdachunterhal-

zung

Vorlage: 352/2011/HO/BV

Herr Schaper berichtet über die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses vom 08.12.2011

Beschluss:

Die geänderte Richtlinie über die finanzielle Förderung des Erhalts von Reetdachhäusern wird in der als **Anlage 2** beigefügten Fassung beschlossen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 13

Neufassung der Friedhofssatzung der Gemeinde Holm

Vorlage: 354/2011/HO/BV

Herr Schaper erläutert, dass auf dem Friedhof der Gemeinde Holm die Bestattungsform „Urnengräber im Rasenfeld“ neu geschaffen wurde. Da die Friedhofsgebührensatzung bereits entsprechend geändert wurde, ist nunmehr auch die Friedhofssatzung anzupassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorgelegte Neufassung der Friedhofssatzung der Gemeinde Holm (**Anlage 3**) zum 1. Januar 2012 zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14

Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 24 für das Gebiet nordwestlich der Twiete, südlich der Schulstraße und östlich der Hauptstraße (Bundesstraße 431)

Vorlage: 360/2011/HO/BV

Herr Reißler geht kurz auf den Satzungsbeschluss für den B-Plan 24 ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 24 für das Gebiet nordwestlich der Twiete, südlich

der Schulstraße und östlich der Hauptstraße (Bundesstraße 431) abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. vorliegendem Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 92 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 24 für das Gebiet nordwestlich der Twiete, südlich der Schulstraße und östlich der Hauptstraße (Bundesstraße 431), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 15 Mittelanforderung 2012 Grundschule Holm
Vorlage: 358/2011/HO/BV**

Herr Hellich geht auf die Mittelanforderungen der Grundschule ein, die ausreichend begründet wurden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Ansätze für die Heinrich-Eschenburg-Schule laut Haushaltsplan 2012.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Haushaltssatzung 2012 der Gemeinde Holm

Herr Schaper stellt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 vor. Er nennt die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts und weitere wesentliche Eckdaten.

Es sind für 2012 keine Gebührenerhöhungen vorgesehen. Weiter hat die Gemeinde Holm aufgrund ihrer starken Steuerkraft im Zeitraum 01.07.2010 bis 30.06.2011 keine Schlüsselzuweisungen zu erwarten. Durch die Erhöhung der Amts-, Kreis- und Finanzausgleichsumlage entstehen gleichwohl erhebliche Mehrbelastungen. Hinzu kommen weitere Steigerungen bei den Aufwendungen für die Kindertagesstätten sowie Schulkostenbeiträgen. Diese Gesamtsituation macht eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 799.600 € notwendig, um den Haushalt ausgleichen zu können. Der Bestand der Rücklage wird nach derzeitiger Planung zum Jahresende rd. 27.500 € betragen.

Trotz der angespannten Situation sei es ein solider Haushalt geworden, der die Gemeinde aber zum Sparen zwingt. Herr Schaper dankt Herrn Neumann vom Amt Moorrege für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Holm für das Haushaltsjahr 2012 (**Anlage 4**) mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 4.576.100 € sowie Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von 929.400 €. Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit 260 % für die Grundsteuer A, 270% für die Grundsteuer B sowie 310 % für die Gewerbesteuer festgesetzt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 17 Investitionsprogramm 2011-2015

Herr Schaper geht kurz auf das Investitionsprogramm bis einschließlich 2015 ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm der Gemeinde Holm für die Jahre 2011 bis 2015 (**Anlage 5**) mit einer Gesamtsumme von 938.100 €

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 18 Verschiedenes

zu 18.1 Arbeiten in der Straße "Im Ort"

Frau Voswinkel möchte wissen, was für Arbeiten in der Straße „Im Ort“ durchgeführt worden sind. Herr Reißler antwortet, dass der Wasserbeschaffungsverband Haseldorfer Marsch Wasserleitungen erneuert hat.

zur Kenntnis genommen

zu 18.2 Spielplatz Bredhornweg

Herr Kieselbach spricht den Zustand des Spielplatzes im Bredhornweg an. Der Platz sei in einem trostlosen Zustand und es gebe nach wie vor kein Ersatz für das entfernte Klettergerüst. Es gebe aber Bedarf für einen Spielplatz an dieser Stelle.

Herr Reißler kündigt an, das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Bauausschusses zu setzen.

zur Kenntnis genommen

zu 18.3 Sperrung der Duschen in der Sporthalle

Herr Kieselbach berichtet von der Sperrung der Duschen in der Sporthalle, da dort ein Legionellenbefall festgestellt worden war. Er erklärt seinen Unmut über die Handhabung mit den Ergebnissen und der Aufklärungsarbeit des TSV. Herr Reißler erklärt, dass die Duschanlage inzwischen überholt und gewartet wurde. Der Gemeinde sei bescheinigt worden, dass keine Legionellen mehr vorhanden seien.

zur Kenntnis genommen

zu 18.4 Vorraum im Gemeindebüro

Herr Steenbock ist der Meinung, dass sich besser um den Vorraum des Gemeindebüros gekümmert werden muss. Viele Broschüren seien alt und der Tisch sei oftmals nicht aufgeräumt.

zur Kenntnis genommen

zu 18.5 Geschwindigkeitsbegrenzung in der Straße "In der Heide"

Nach Ansicht von Herrn Voswinkel treten in der Straße „In der Heide“ häufig Geschwindigkeitsüberschreitungen auf. Er schlägt daher vor, einen Pfahl zur Befestigung eines Geschwindigkeitsmessgerätes aufzustellen. Eine Möglichkeit sei auch, das Hinweisschild „Achtung Reiter“ vor das Grundstück Kleinwort in Richtung der Kurve zu ziehen.

Herr Reißler entgegnet, dass Messungen eine 99 %ige Einhaltung der Geschwindigkeit ergeben haben. Das Versetzen des Verkehrsschildes solle aber bei der nächsten Verkehrsschau angesprochen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 18.6 Schiedsman

Herr Voswinkel berichtet über die Wiederwahl von Herrn Wolfgang Schmidt zum Schiedsman für die Gemeinde Holm. Er schlägt vor, die Arbeit von Herrn Schmidt einmal zu würdigen und nennt Fallstatistiken.

zur Kenntnis genommen

zu 18.7 Dank für Zusammenarbeit

Herr Voswinkel bedankt sich im Namen der SPD-Fraktion bei allen Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit und bei der Verwaltung für die gute Zuarbeit und Information.

Anschließend bedankt sich Herr Hellich im Namen der CDU-Fraktion für die kooperative Zusammenarbeit in den Gremien der Gemeinde.

zur Kenntnis genommen

zu 20 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Herr Reißler verkündet die unter TOP 19 gefassten Beschlüsse.

Anschließend bedankt sich Herr Reißler für die gute Zusammenarbeit im

ablaufenden Jahr und wünscht neben einem schönen Weihnachtsfest auch einen guten Rutsch in das Jahr 2012.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.01.2012

gez. Walter Reißler

gez. Frank Wulff
Protokollführer